



Aktuell

Diese Ausgabe erscheint auch online

Ausgabe 28 · Donnerstag, 9. Juli 2020

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE DENKINGEN

Corona ist noch nicht verschwunden!

In vielen Bereichen ist schon wieder so etwas wie Normalität eingeleitet. Kindergärten und Schulen sind wieder in Betrieb. Es kann wieder Sport betrieben werden und geprobt werden, Schwimmbäder sind geöffnet, man kann wieder einkehren gehen und die Urlaubszeit steht vor der Tür. Die Menschen rücken wieder näher zusammen und für viele scheint sich das Corona-Virus in Luft aufgelöst zu haben.

Hat es aber nicht. Auch wenn die Fallzahlen im Landkreis Tuttlingen und insgesamt in Baden-Württemberg auf einem sehr niedrigen Niveau sind, so wissen wir, dass es sehr schnell auch zu regionalen Ausbrüchen kommen kann.

Gerade die Urlaubszeit, die Freibadsaison, Feste und Partys lassen vergessen, wie wichtig nach wie vor das Gebot des Abstands und ggf. auch das Tragen einer Maske sind. Wir dürfen jetzt aus einem falschverstandenen Sicherheitsgefühl heraus nicht alles wieder verspielen.

Bitte achten Sie weiter auf die Abstands- und Hygieneregeln, damit wir alle auch im Urlaub und nach dem Urlaub gesund bleiben. Danke

Rudolf Wuhrer
Bürgermeister



AMTLICHES

Bereitschaftsdienst

Notfalldienst:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116117**
Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 - 96589700 oder docdirekt.de**

Landratsamt Tuttlingen richtet zusätzliche Service-Hotline zum Coronavirus ein
Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Tuttlingen können sich ab sofort unter der Nummer 07461 926 9999 des Gesundheitsamtes rund um das Thema Coronavirus (COVID-19) informieren.

Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz für den Landkreis Tuttlingen

Donnerstags, ab 09.30 - 12.00 Uhr,
Telefon: 07461/941-160

Apothekendienst

Samstag, 11.07.2020

Apotheke Frittlingen, Hauptstraße 77, 78665 Frittlingen, Tel. 07426/3322

Sonntag, 12.07.2020

Dr. Sailers Römer-Apotheke, Königstraße 35, 78628 Rottweil, Tel. 0741/20966470

Nachtdienst der Apotheken während der Woche vom 13.07. - 17.07.2020

Montag, 13.07.2020

Marien-Apotheke, Hauptstraße 169, 78549 Spaichingen, Tel. Nr. 07424/95690

Dienstag, 14.07.2020

St. Gallus-Apotheke, Hochwaldstraße 4, 78667 Villingendorf, Tel. 0741/31202

Marien-Apotheke, Am Solberg 14, 78583 Böttingen, Tel. 07429/3452

Mittwoch, 15.07.2020

Paracelsus-Apotheke, Königstraße 27, 78628 Rottweil, Tel. 0741/13303

Donnerstag, 16.07.2020

Marien-Apotheke, Kirchbergstraße 34, 78652 Deißlingen, Tel. 07420/93073

Freitag, 17.07.2020

Engel-Apotheke, Angerstraße 2, 78549 Spaichingen, Tel. 07424/93210



Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 11./12.07.2020

Dr. Andrea Harberg, Eisenbahnstraße 114,
Wurmlingen, Tel. 07461/3693

Jugendreferat Denklingen

Kontaktdaten:

Jugendreferent Jonathan Pohl

Telefon: 0179 1 39 29 33

E-Mail: jonathan.jugendreferat@gmx.de.

Büro: Marktplatz 2 (Alte Post), 78554 Aldingen

MiKaDo e.V. Nachbarschaftshilfeverein

Büro Betreutes Wohnen „Am Kirchgarten“, Kirchhofen 3

Telefon: 07424/700685

E-Mail: mikado.denkingen.de

Bürozeiten:

Montagsvormittag 9.00 – 11.00 Uhr

Abfallabfuhrtermine diese Woche:

Biomülltonne (Tonne braun) Dienstag, 14.07.2020

Die Tonnen sollten ab 6.00 Uhr bereit stehen.

**Die Grünschnittannahmestelle auf dem Parkplatz am Sport-
heim ist am Samstag von 9.00 – 11.30 Uhr geöffnet.**

Standesamt

Das Licht der Welt erblickte

am 12.06.2020 **Ben Ostafin**

Eltern: Sonia Barbara Ostafin und
Adam Wieslaw Ostafin geb. Grzesiak

Den Bund fürs Leben schlossen

am 04.07.2020

Andreas Christian Haas und **Ann-Kathrin Haag**

Altersjubilare

Wir gratulieren herzlich

am 14.07.2020

Frau Edith Waltraud Griebel zum 90. Geburtstag

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Urlaubszeit – Reisezeit

Gültigkeit Ausweisdokumente

Bitte prüfen Sie, ob Ihr Personalausweis oder Reisepass noch gültig ist. Die Antragsdauer für Personalausweise und Reisepässe beträgt derzeit ca. 4 Wochen.

Für einen neuen Antrag, zu dem Sie persönlich erscheinen müssen, benötigen Sie

- ein aktuelles e-passtaugliches Passfoto und
- 28,80 € für einen Personalausweis (wenn Sie unter 24 Jahre alt sind 22,80 €)
- 60,00 € für einen Reisepass (wenn Sie unter 24 Jahre alt sind 37,50 €).

Bringen Sie bitte Ihren bisherigen Ausweis bzw. Pass mit. Achten Sie auch auf das Ablaufdatum der Kinderreisepässe und prüfen Sie, ob das Passbild mit dem aktuellen Aussehen des Kindes noch übereinstimmt. Für die Verlängerung des Kinderreisepasses (maximal bis zum 12. Geburtstag des Kindes) wird ein neues biometrisches Bild benötigt.

Die aktuellen Einreisebestimmungen der einzelnen Länder können Sie beim Auswärtigen Amt (www.auswaertiges-amt.de) erfahren.

Bericht öffentliche Gemeinderatssitzung 30.06.2020

Die Gemeinderatssitzung fand wiederum unter den Hygienebestimmungen und Abstandsregeln der Corona-Verordnung statt.

TOP 1: Bürgerfragemöglichkeit

Hier wurde aus den Reihen der Zuhörer angeregt, eine im Ort befindliche Linde auszugraben und am Rathaus als Ersatz für die abgängigen Linden einzupflanzen.

TOP 2: Potentialanalyse Photovoltaik auf öffentlichen Gebäuden

Im Oktober 2019 hat sich der Gemeinderat mit dem Thema Photovoltaik auf öffentlichen Gebäuden befasst. Nach den Zielen des Klimaschutzberichts, sowie des Nachhaltigkeitsberichts der N!-Region 5G, ist vorgesehen, den Energieverbrauch bis 2050 um 50% zu reduzieren und den Anteil an erneuerbaren Energien auf 80% zu erhöhen. Weiter will die N!-Region 5G bis 2050 CO2-neutral sein.

Nach einer landesweiten Berechnung ist bei Dachanlagen das Potenzial in Baden-Württemberg lediglich zu etwa 15% ausgeschöpft. Das Dachflächenpotenzial auf Wohngebäuden in Denklingen wird mit ca. 55% bezeichnet. Würde dies ausgenutzt, könnte ca. 20% des Stromverbrauchs in Denklingen damit bedient werden. Die Gemeindeverwaltung hatte daher im vergangenen Jahr vorgeschlagen einmal eine Potentialanalyse mit entsprechenden Handlungsempfehlungen in Auftrag zu geben. Dem ist der Gemeinderat gefolgt und hat die ENRW mit der Erstellung einer solchen Potentialanalyse beauftragt.

Herr Markus Bur am Orde von der ENRW hat dem Gemeinderat nunmehr exemplarisch am Gebäude Rathaus aufgezeigt, wie die Potentialanalyse aufgebaut ist, mit welchen Methoden berechnet wurde und zu welchen Ergebnissen man letztendlich kommt.

Das Potential wurde aus dem Energieatlas Baden-Württemberg der landesweit die Dachflächen der einzelnen Gemeinden auf die Tauglichkeit für Photovoltaik hin untersucht hat entnommen. Die Energiekennwerte wurden aus einem öffentlichen Berechnungsprogramm der Europäischen Union entnommen. Für die Wirtschaftlichkeitsbetrachtung wurde ein Excel basiertes Wirtschaftlichkeitsprogramm des Umweltinstituts München herangezogen. Alle diese Berechnungsmethoden sind öffentlich zugänglich und können entsprechend eingesehen und überprüft werden.

Bei kommunalen Gebäuden geht man davon aus, dass bei einer Amortisation unter 20 Jahren die Wirtschaftlichkeit gegeben ist. Andere untersuchte öffentliche Gebäude haben zwar ein Potential, aber keine Wirtschaftlichkeit. Von den untersuchten Gebäuden sind letztendlich nachfolgende Gebäude nach allen 3 Parametern geeignet und es ist dazuhin eine Wirtschaftlichkeit gegeben:

Rathaus – auf der Dachseite Richtung Süden kann auf einer Fläche von ca. 66 m² eine Photovoltaik wirtschaftlich installiert und betrieben werden. Hier sind gegebenenfalls Auflagen des Denkmalschutzes zu beachten, die unter Umständen die Wirtschaftlichkeit wieder in Frage stellen werden. Bauhof Zeppelinstraße – die Dachseite Richtung Süden bietet eine gute Grundvoraussetzung für eine PV-Anlage. Ein Großteil der Stromgewinnung kann für eigene Zwecke genutzt werden.

Kinderburg Lindenstraße – die beiden Pultdächer Richtung Süden bieten aufgrund der Neigung eine gute Voraussetzung für eine PV-Anlage. Zudem bietet diese Anlage den Kindern auch ein praktisches Beispiel zum Themenfeld Klimaschutz und Nachhaltigkeit

Katholischer Kindergarten St. Paul – eine Wirtschaftlichkeit ist gegeben, jedoch müsste vorab die Statik geprüft werden. Dies könnte ein Hemmnis sein. Zudem ist aufgrund



der möglichen Verschattung des Daches durch die südlichen Bäume eine gewisse Einschränkung vorhanden. Der Gemeinderat hat die Analyse nun erst einmal zur Kenntnis genommen. Er wird im Laufe der nächsten Monate entsprechende Schlüsse daraus ziehen und die in Betracht kommenden Gebäude gegebenenfalls näher untersuchen lassen.

TOP 3: Ganztagesesschule

Hier konnte der Vorsitzende die Rektorin Frau Christina Herrmann begrüßen. Bei der Umfrage im Februar 2019, die für die Antragsstellung zur Errichtung einer Ganztagesesschule ausschlaggebend war, haben 45 Erziehungsberechtigte angekreuzt, dass sie sicher das Ganztagesangebot annehmen werden. 19 haben angekreuzt, dass sie dieses wahrscheinlich in Anspruch nehmen werden.

Voraussetzung für die Einrichtung einer Ganztagesesschule ist die Anmeldung von 25 Schülerinnen und Schülern. Die Umfrage hätte somit sogar eine zweigruppige Einrichtung ermöglicht.

Nachdem alle Vorbereitungen auf Hochtouren gelaufen sind und teilweise auch abgeschlossen wurden sowie bereits Personal für das neue Schuljahr eingestellt wurde, mussten sich die Eltern endgültig für das Ganztagesesschulmodell anmelden. Hier wurden lediglich 20 Kinder angemeldet, sodass die Ganztagesesschule nicht mehr wie geplant zum Schuljahr 2020/21 starten kann. Über die Gründe wurde im Gemeinderat heftig philosophiert, wobei diese sicherlich sehr vielschichtig und zum Teil auch überhaupt nicht nachvollziehbar sind. Eine gewisse Verunsicherung ist sicherlich auch Corona-bedingt eingetreten.

Damit die Kinder, die nunmehr angemeldet wurden zumindest einen Ersatz für die ursprünglich geplante Ganztagesesschule erhalten, hat Frau Herrmann ein kommunales Ganztagesbetreuungskonzept ausgearbeitet. Dieses kann zu einem Großteil von dem bereits angestellten Personal bewältigt werden und sieht neben dem Block einer verlässlichen Grundschule, die Mittags- und Nachmittagsbetreuung in kommunaler Trägerschaft vor. Entgegen dem staatlichen Ganztagesprogramm ist das kommunale Ganztagesprogramm jedoch kostenpflichtig. Die Gebühren werden in nächster Zeit von der Gemeindeverwaltung entsprechend kalkuliert. Kinder, die zur Ganztagesesschule angemeldet wurden, haben nunmehr den Vorzug für die Betreuung im Rahmen der verlässlichen Grundschule sowie des Ganztagesangebots. Sofern weitere Plätze frei werden, werden diese nach sozialen Gesichtspunkten aufgefüllt.

Da der Bedarf an dem Angebot verlässliche Grundschule schon jetzt bei Weitem höher ist wie die Kapazität, ist die Gemeindeverwaltung derzeit dabei, parallel zu dem Ganztagesprogramm, auch ein Angebot nur für die verlässliche Grundschule auszuarbeiten. Hier sind allerdings die letzten personellen Entscheidungen noch nicht getroffen.

Man wird für das Schuljahr 2021/22 dann erneut eine verbindliche Abfrage machen. Unabhängig davon wird das Schulhausbauprogramm fortgesetzt, auch weil die Schule aus allen Nähten platzt und teilweise Angebote des Bildungsplans, wie z.B. Werken, in den jetzigen Räumlichkeiten nicht anbieten kann.

Der Gemeinderat hat sich daher noch einmal einstimmig hinter das Projekt Ganztagesesschule gestellt und auch das nunmehr kostenpflichtige kommunale Betreuungsangebot ausdrücklich begrüßt. Mit einer Gegenstimme wurde ebenfalls beschlossen, dass der im Frühjahr gefasste Beschluss, nämlich nochmalige Ausschreibung im Spätherbst/Winter 2020 und Baubeginn im Frühjahr 2021, beibehalten wird.

Verschiedene Mitglieder des Gemeinderats bedankten sich ausdrücklich bei Frau Herrmann für die geleistete Vorarbeit und weiter wurde auch Enttäuschung über das Verhalten der Eltern geäußert.

TOP 4: Überblick Haushaltslage Gemeinde Denkingen

Hier gab der Vorsitzende einen kurzen Zwischenbericht. Hierbei kann es sich allerdings nur um eine Momentaufnahme handeln, da die endgültigen Zahlen überhaupt noch nicht bekannt sind. Er erwartet einen erheblichen Einbruch in Bereich der Gewerbesteuern sowie der Einkommenssteueranteile. Weiter werden sich auch die jetzigen Beschlüsse zur Umsatzsteuer negativ auswirken. Insgesamt wird mit einer Verschlechterung des Haushalts im Laufe des Jahres gerechnet.

Auch wenn das Jahr 2020 einigermaßen glimpflich über die Bühne gehen wird, wird das schwierige Jahr das Jahr 2021 sein. Hier berechnen sich die Umlagen aus dem steuerstarken Jahr 2019 bei gleichzeitigem Steuereinbruch. In der jetzigen Krise kommt den Kommunen jedoch eine ganz entscheidende Rolle bei den Investitionen zu, um so die Wirtschaft wieder anzukurbeln. Man hofft hierbei auch auf entsprechende umsetzbare und unbürokratische Programme seitens der Bundes- und Landesregierung.

TOP 5: Ultrafiltrationsanlage Eigenbetrieb Wasserversorgung

Die Steuerung der Ultrafiltrationsanlage hatte einen größeren Defekt, der nur schwierig zu beheben war. Die Steuerung erfolgt auf der Grundlage einer veralteten Software, welche nicht aufrüstbar ist. Bei einem Ausfall der Software kann die Anlage nicht weiter betrieben werden und muss komplett erneuert werden. Aus Sicht der ENRW ist die Ultrafiltrationsanlage knapp vor dem Ende ihrer Lebensdauer und sollte in den kommenden Jahren erneuert werden.

Die Gemeinde Denkingen war eine der ersten Wasserversorgungsunternehmen im Regierungsbezirk Freiburg, welche im Jahr 2001 diese Ultrafiltrationsanlage eingebaut hat. Diese ist bisher sehr wirtschaftlich und betriebssicher gelaufen und hat sich in der Zwischenzeit gut amortisiert. Grundlage für diese Ultrafiltrationsanlage war eine Wasserkonzeption des Ingenieurbüros Fritz Planung GmbH, Bad Urach aus dem Jahre 1991, welche 1998 noch einmal überarbeitet wurde und in einem mehrstufigen Realisierungskonzept endete.

Die Gemeindeverwaltung schlug nunmehr vor auch dieses Mal evtl. wieder eine Wasserkonzeption voran zu stellen. Hierbei wurde aus den Reihen des Gemeinderats angeregt, zu prüfen, ob nicht die eine oder andere Quelle mit in die Wasserversorgung einbezogen werden kann. Die Rahmenbedingungen hierfür haben sich aufgrund der klimatischen Veränderungen und der Trockenheit sicherlich geändert.

Auf Vorschlag des Bürgermeisters wurde einstimmig beschlossen mit dem Büro Fritz, Bad Urach, Vorgespräche wegen einer Planung für die Erneuerung der Ultrafiltrationsanlage und gegebenenfalls der Erstellung einer Wasserkonzeption zu führen. Der Gemeinderat wird sich dann, nach Vorlage der Gesprächsergebnisse und eines Angebots für die Planungsleistungen, wieder mit der Thematik befassen. Die Gemeindeverwaltung kann sich als Planungshorizont 2020/21, die Ausschreibung 2022 und die Realisierung 2023 vorstellen.

TOP 6: Barrierefreiheit entspr. EU-Richtlinie 2021 (Paket B)

Nach einer EU-Richtlinie müssen die Webangebote öffentlicher Einrichtungen noch in diesem Jahr barrierefrei gestaltet werden. Das heißt, sie müssen auch für Menschen mit Sehbehinderungen zugänglich sein. Hierzu ist ein ganzes Paket an Maßnahmen erforderlich, wie z.B. ein Erklärfilm über die Handhabung der Website und eine Videovorstellung in Gebärdensprache über die Gemeinde. Der Entwickler der Homepage, die Firma hitcom, hat ein entsprechendes Angebot unterbreitet, dem der Gemeinderat einstimmig zugestimmt hat.



TOP 7: Zwischenstand Städtebauliches Sanierungsgebiet Ortsmitte 2015 - 2020

Hier hat die Gemeindeverwaltung einen entsprechenden Zwischenstand abgegeben. Der Bewilligungszeitraum endet am 30.04.2024. Der bewilligte Förderrahmen liegt derzeit bei 1.666.666 €. Der bisherige Finanzbedarf betrug 988.033,43 €. Insgesamt sind daher Fördermittel in der Höhe von ca. 988.000 € geflossen. Diese Fördermittel wiederum haben einen Investitionsschub von mehreren Millionen Euro ausgelöst z.B. Bebauung ehemaliges Bauhofareal. Der Gemeinderat nahm hiervon Kenntnis. In einer der nächsten nichtöffentlichen Sitzungen wird der Gemeinderat dann noch über die Abrechnung einzelner öffentlicher und privater Objekte unterrichtet.

TOP 8: Vergaben Sanierung "Hintere Gasse 1"

Nachdem in der Sitzung am 18.02.2020 nur ein Teil der Gewerke vergeben werden konnte und ein Teil der Ausschreibung wegen Überteuerung aufgehoben werden musste, wurde nunmehr neu ausgeschrieben mit folgendem Ergebnis: Vergeben wurden

Gipser, Firma Rombach & Merkt VS (Kostenberechnung 190.140,84 €)	272.669,22 €
Fliesenarbeiten, Trivunovic Spaichingen (Kostenberechnung 36.016,16 €)	39.129,82 €
Schlosserarbeiten, KVV Spaichingen (Kostenberechnung 13.437,41 €)	10.679,31 €
Gerüstarbeiten, TT-Gerüstbau Rosenfeld, (Kostenberechnung 7.980,02 €)	11.853,59 €
Blechnerarbeiten, Reger Deilingen (Kostenberechnung 28.327,28 €)	26.283,59 €
Bodenbeläge, Reger Wehingen (Kostenberechnung 41.832,72 €)	22.096,87 €
Hier wurde auch eine andere Ausführung gewählt.	
Heizung, Schäfer Dotternhausen (Kostenberechnung 44.270,96 €)	75.324,05 €
Sanitär, Schäfer Dotternhausen (Kostenberechnung 68.790,26 €)	94.174,83 €
Zimmerarbeiten, Reger Deilingen (Kostenberechnung 165.508,66 €)	198.047,42 €

Die Gesamtkostenberechnung liegt bei 1.109.103,65 €. Die Auftragsvergabe bei 1.304.099,51 €.

Der Gemeinderat stimmte der Vergabe einstimmig zu.

TOP 9: Friedhof - Situation, Bewertung, Entwicklungskonzept

Im Rahmen der Klausurtagung des Gemeinderats hat sich dieser 10 Punkte zur Abarbeitung innerhalb von 2 Jahren gegeben. Darunter auch, sich einmal Gedanken über die künftige Entwicklung des Friedhofs zu machen. Man war sich dann in der Sitzung des Gemeinderats am 28.01.2020 weitestgehend einig darüber, dass es Sinn macht hier einmal einen Außenstehenden einen Blick auf die Situation werfen zu lassen. Dabei war es wichtig, eine Ist-Analyse zu erstellen, positive und negative Aspekte herauszustellen und Vorschläge für eventuelle Verbesserungen zu machen.

Dem Gemeinderat wurde nun das entsprechende Gutachten vorgelegt. Der Gemeinderat wird die einzelnen Punkte in den kommenden Monaten entsprechend abarbeiten und zuvor anhand des Gutachtens eine Ortsbesichtigung durchführen. Positiv wurde vom Planer bewertet, dass der Friedhof ein sehr gepflegtes Gesamterscheinungsbild bietet mit zum Teil einem sehr alten, schönen und gesunden Baumbestand, dass die dezentrale Abfallsammlung und Versorgungseinrichtungen vorbildlich organisiert sind und die Wege in einem sehr guten Zustand sind. Das war für den Vorsitzenden auch Anlass sich bei Franz Hauser, der immer noch stundenweise im Einsatz ist, und dem gesamten Bauhofteam herzlich zu bedanken.

Dieses Gutachten soll nun auch dazu dienen gegebenenfalls einzelne Punkte weiter zu untersuchen und zu planen. Eine zeitliche Vorgabe hierfür hat sich der Gemeinderat nicht gesetzt.

TOP 10: Wahl Mitglied/Stellv. Mitglied Mitgliederversammlung MiKaDo

Nachdem das bisherige Mitglied Gemeinderätin Monika Fischer zur neuen Schriftführerin von MiKaDo gewählt wurde und somit Mitglied des Vorstands ist, wurde hier eine Neuwahl erforderlich. Ohne Aussprache wählte der Gemeinderat offen Gemeinderat Florian Debler zum ordentlichen Mitglied und Gemeinderat David Dreher zum stellvertretenden Mitglied.

TOP 11: Baugesuche

Zu folgenden Baugesuchen erteilte der Gemeinderat einstimmig sein Einvernehmen:

Anbau Wintergarten, In Lachen

Pumpstation Sulzen, Antrag Gemeinde Denkingen

Neubau eines Wohnhauses mit Carport, Alemannenstraße

Neubau Garage, Hummelsbergstraße

Änderung der Dachform Haus 3+4, Hintere Gasse

Im Januar hat der Gemeinderat sein Einvernehmen zu einem Garagenbau in der Blumenstraße versagt. Zur Begründung wurde ausgeführt, dass die Dimensionen sich nicht in die dortige Bebauung einfügen. Weiter wurde auch auf eine Nachbarschaftsbeschwerde verwiesen.

Die Baurechtsbehörde kam nun zum Entschluss, dieses Baugesuch zu genehmigen und sich über das versagte Einvernehmen des Gemeinderats hinwegzusetzen. Entgegen der Auffassung des Gemeinderats hält die Baurechtsbehörde diesen Bau, auch im Verhältnis zum Hauptgebäude, für verhältnismäßig. Es sieht auch keine Störung in der Eigenart der näheren Umgebung. Der Gemeinderat gab hierzu keine weitere Stellungnahme ab, sodass die Baurechtsbehörde nunmehr das Einvernehmen der Gemeinde ersetzen wird und den Bau genehmigen kann.

Bauvoranfrage und Antrag Abrundungssatzung Freibühl, Flst.: 10540.

Dieses Baugesuch ist nunmehr der dritte Versuch auf diesem Grundstück im Außenbereich ein Wohnhaus zu errichten. Der Vorsitzende führte die einzelnen Etappen aus, wobei er darauf hinwies, dass die Gemeinde bereits seit 1974 immer wieder Beschlüsse herbeigeführt hat, wonach es sich hier eindeutig um einen Außenbereich handelt. Dies ist auch im Flächennutzungsplan so dargestellt und wurde im Übrigen im Jahr 2008 auch durch den Petitionsausschuss des Landes Baden-Württemberg entschieden. Bei zwei Gegenstimmen hat der Gemeinderat daher beschlossen, sein Einvernehmen zu dieser Bauvoranfrage zu versagen und auch keine Abrundungssatzung aufzustellen.

TOP 12: Anfragen und Bekanntgaben

Der Vorsitzende gab bekannt, dass man wieder zur Einreichung von Vorschlägen für einen Ehrungsabend aufgerufen hat. Weiter gab er bekannt, dass sich durch die Senkung des Mehrwertsteuersatzes der Steuersatz für die Wasserversorgung für den gesamten Ablesezeitraum entsprechend verringern wird. Des Weiteren gab er die Kostenschätzung für die Breitbandverkabelung Backbone von Frittlingen nach Denkingen mit 1,5 Mio. € bekannt. Der Anteil der Gemeinde beträgt 690.000 € zuzüglich Planungskosten, sowie der Anschluss der eigenen öffentlichen Gebäude mit 72.436 €. Die restlichen Kosten sind von der kreiseigenen Breitbandinitiative, sowie ein kleiner Teil von der Gemeinde Frittlingen zu tragen. Weiter gab er einen kurzen Überblick über den derzeitigen Stand der Corona-Verordnung und die Umsetzung in der Gemeinde Denkingen.

In nichtöffentlicher Sitzung hat sich der Gemeinderat mit Stundungen von Gewerbesteuern, sowie einer Hilfe der Ge-



meinde Denkingen bei Werbemaßnahmen für die von der Sperrung der Hauptstraße betroffenen Handelsunternehmen befasst. Des Weiteren wurde die Handhabung der Kindergartengebühren in besonderen Einzelfällen besprochen.

Baumaßnahme Hauptstraße

Die Firma Walter ist voll im Zeitplan. Die Baustelle läuft derzeit sehr gut.

Bei der Baumaßnahme des Landes, der Brücke über den Wettbach, haben sich jedoch statische Probleme ergeben. Beim Öffnen der Straßendecke und anschließenden Betonbohrungen hat sich gezeigt, dass die derzeitige Statik nicht ausreichend ist. Die Baufirma hat daher Bedenken angemeldet, denen man nunmehr nachgegangen ist.

Die Statik wird derzeit auf dieser Grundlage neu berechnet und die Baumaßnahme danach an der neuen statischen Berechnung ausgerichtet. Dies führt hier zu Verzögerungen, so dass nach heutigem Stand der Einbau des Belags nicht in den Sommerferien, sondern erst in den Herbstferien erfolgen kann. Am Gesamttablauf, insbesondere der Vollsperrung, ändert dies derzeit nichts, allerdings sind die eingebauten Zeitreserven nunmehr aufgebraucht. Weiter führt dies auch zu erheblichen Mehrkosten, die jedoch ausschließlich vom Land getragen werden.

Hätte man das nicht vorher schon erkennen können? Nein – weil man hierzu erst nach Entfernen der Tragdeckschicht einen Blick auf den Beton hatte. Erst hier konnte man erkennen, dass der Beton in einem weit schlechteren Zustand ist als angenommen.

Kreuzungsbereich Friedhofstraße/Hauptstraße/Hintere Gasse

Wegen der Umlegung einer Hauptwasserleitung im Kreuzungsbereich Friedhofstraße/Hauptstraße/Hintere Gasse kommt es in diesem Bereich zu teilweise Sperrungen.

Die Baumaßnahme beginnt am 13.07.2020 und endet am 06.08.2020. Wir bitten um Verständnis.

Denkingen arbeitet am Kriseneinsatzplan

Die Gemeinden in der NI-Region 5G haben gemeinsam die ENBW beauftragt mit den einzelnen Gemeinden zusammen, einen auf die jeweilige Gemeinde zugeschnittenen Kriseneinsatzplan zu entwickeln. Dabei geht es beispielsweise um Szenarien eines Stromausfalls über mehrere Tage, Ausfall der Trinkwasserversorgung über einen längeren Zeitraum, Unwettergroßereignis usw..

Während die ersten Bausteine dieses Krisenmanagements gemeinsam erarbeitet wurden, werden nun in mehreren Workshops die speziellen Eigenheiten der jeweiligen Gemeinden analysiert, bewertet und in einem Ablaufschema festgehalten.

So fand am 30. Juni der 2. Workshop in Denkingen statt. Überschrift war hierbei die Frage der Alarmierung insbesondere des Krisenstabs, die Kommunikation nach außen sowie die Frage einer Notstromversorgung und Erreichbarkeit einzelner wichtiger Gebäude.

Die beiden Referenten Stefan Reus und Samuel Schuler von der ENBW erarbeiteten hier zusammen mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein weiteres wichtiges Kapitel des Krisenhandbuchs für die Gemeinde Denkingen.

Am Workshop teilgenommen haben:

Manuel Hafner und Andreas Borho für die Feuerwehr, Sybille Fetzer für das DRK, Stefan Numberger für den Bauhof sowie seitens der Gemeindeverwaltung Bürgermeister Rudolf Wuhrer, Bürgermeisterstellvertreter Achim Lewedey, Frank Nann, Claudia Benne und Britta Bachmann.

Aufruf zur Einreichung von Ehrungsvorschlägen

Die Gemeinde plant am 09.11.2020 den jährlichen Ehrungsabend durchzuführen. Der wird in diesem Jahr sicherlich in einer anderen Form wie üblich stattfinden. Genaue Planungen hierzu liegen noch nicht vor.

Wir bitten jedoch die Vorschläge bis Mitte September entsprechend der Ehrungsrichtlinie bei uns einzureichen.

Die Gemeinde Denkingen ehrt einmal jährlich besondere Leistungen im sportlichen, sozialen, kulturellen, wirtschaftlichen und caritativen Bereich. Die Ehrungen für sportliche Leistungen richten sich nach den jeweiligen Platzierungen bei den verschiedenen Wettkämpfen wie folgt:

Olympische/paralympische Spiele, Welt-, Europa- und Landesmeisterschaften die Plätze 1 – 5;

Bezirks-, Gau- und Kreismeisterschaften oder vergleichbare Meisterschaften bei Mannschaften 1. Platz; bei Einzelpersonen Platz 1 – 3.

Das Komitee kann im Einzelfall auch weitere sportliche Leistungen zur Ehrung vorschlagen.

SONSTIGE MITTEILUNGEN



ENRW-Kunden profitieren von Senkung der Mehrwertsteuer

Rottweil. Die Energieversorgung Rottweil (ENRW) gibt die von der Bundesregierung beschlossene Mehrwertsteuer-senkung vollständig an ihre Kunden weiter. Die Abwicklung erfolgt unkompliziert. Der verminderte Satz wird automatisch in den Jahresabschlussrechnungen der Kunden berücksichtigt. Daher müssen die Kunden nichts tun.

Bei allen Abrechnungen von Strom und Erdgas mit Zählerstand ab 1. Juli 2020 legt die ENRW den reduzierten Umsatzsteuersatz von 16 Prozent bzw. fünf Prozent für die gesamte Rechnung zu Grunde. Die niedrigeren Steuersätze werden automatisch in der Rechnung berücksichtigt. Eine Mitteilung des aktuellen Zählerstands ist nicht erforderlich.

Der aktuelle Abschlag wird nicht angepasst. Stattdessen gibt der regionale Energieversorger den Steuervorteil am Ende des Abrechnungszeitraums über die Rechnung an die Kunden weiter.

Zum Hintergrund: Die Bundesregierung hat entschieden, im Rahmen des Konjunkturpakets zur Corona-Krise die Mehrwertsteuer temporär vom 1. Juli bis 31. Dezember 2020 zu senken. Der volle Mehrwertsteuersatz wird dabei von bisher 19 auf 16 Prozent, der verminderte von sieben auf fünf Prozent gesenkt.

Bei Fragen zu dieser Pressemeldung kontaktieren Sie bitte:

Energieversorgung Rottweil GmbH & Co. KG

Melissa Schenk

Unternehmenskommunikation

In der Au 5

78628 Rottweil

Tel.: 0741 472-107

Fax: 0741 472-200

E-Mail: melissa.schenk@enrw.de

SCHULE - KINDERGÄRTEN

Grundschule Denkingen

Wechsel im Schulsekretariat

Frau Marta Buck wird am 31.07.2020 auch als Schulsekretärin in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Nachdem die Stelle einer Schulsekretärin öffentlich ausgeschrieben war,



hat sich der Gemeinderat aus der Vielzahl von Bewerbungen für Frau Sandra Frank aus Denkingen entschieden. Frau Frank hat nunmehr ihren Dienst bei der Gemeinde Denkingen angetreten. Bis zur Verabschiedung von Frau Buck wird sie sich mit ihrer neuen Aufgabe vertraut machen. Wir freuen uns, dass wir mit Frau Sandra Frank eine neue Schulsekretärin gefunden haben welche die Grundschule kennt und welche auch die fachlichen Voraussetzungen für diese Stelle mit ihren vielfältigen Aufgaben mitbringt. Über die Verabschiedung von Frau Marta Buck werden wir extra berichten.



KIRCHEN

Katholische Kirchengemeinde St. Michael Denkingen

Pater Sabu Palakkal, Pfarramt Denkingen
Tel. 07424/ 9790190/ Fax 07424/97901911,
E-Mail: StMichael.Denkingen@drs.de

Peter Berner, Pastoralreferent, Pfarrhaus Aixheim, Kirchstr. 9
Tel. 07424/9014240 (Büro) oder 1515 (Pfarramt),
E-Mail: Peter.Berner@drs.de

Pfarramt Frittlingen
Tel. 07426/940040, Fax 9400414,
E-Mail: StHippolytuKassia.Frittlingen@drs.de

Öffnungszeiten der Pfarrämter:
Denkingen: Montag 15 - 18 Uhr
Frittlingen: Dienstag 9 - 12 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Denkingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Denkingen ist Bürgermeister Rudolf Wuhrer oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: www.nussbaum-medien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Das Mitteilungsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr, an Feiertagen am vorhergehenden Werktag. Redaktionsschluss ist Dienstag, 12 Uhr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Aixheim: Montag, Mittwoch u. Freitag 8.15 - 11.45 Uhr
Dienstag, 13.30 - 17.30 Uhr
Tel. 07424/1515
Aldingen: Donnerstag 14.00 - 17.30 Uhr
Tel. 07424/1515

Samstag, 11.7. - Hl. Benedikt v. Nursia
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Vorabendmesse
Messgedenken für Erna und Franz Streicher
und für Schwester Solina

Dienstag, 14.7. - Hl. Kamillus
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 19.7. - 16. Sonntag im Jahreskreis
10.15 Uhr Eucharistiefeier

Gottesdienst in der Seelsorgeeinheit
Samstag, 11.7. Aldingen 19.00 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 12.7. Frittlingen 08.45 Uhr Eucharistiefeier
Aixheim 10.15 Uhr Eucharistiefeier

BEKANNTMACHUNGEN

Pfarrbüros an folgenden Tagen für den Publikumsverkehr geöffnet

Montags von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr in Denkingen
Dienstags von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr in Frittlingen
Bitte beachten Sie die üblichen infektionsschützenden Vorkehrungen wie;
· Das Büro darf nur einzeln betreten werden,
· Einhaltung des Mindestabstands von min. 1,5 m,
· Tragen eines Mund-Nasen Schutz.
Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Aktuelles in der Seelsorgeeinheit

Die Fußwallfahrt ist abgesagt

Aufgrund der Corona-Regeln sind die Einschränkungen so groß, dass wir uns entschieden haben, die schon fertige geplante Fußwallfahrt am 12.7.2020 diese Jahr abzusagen, um dann nächst Jahre in hoffentlich gewohntem Umfang durchzuführen.
Wir hoffen auf Ihr Verständnis

Über den Kirchturm hinaus

„antenne 1 Neckarburg Rock&Pop - die kirche“ Juli 2020

www.antenne1-neckarburg.de

Mit ermutigenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:

"Moment mal"

Einen Moment zum Nachdenken und Auftanken täglich gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr

"Typisch himmlisch - Kirche am Sonntagmorgen"

Interessante Gäste - aktuelle News - gute Musik
sonn- und feiertags von 8 Uhr - 10 Uhr
12.07. „Bauer sucht Frau“ mit Pfarrer Sven von Eicken
19.07. „111 Orte in Oberschwaben“ der Autor Erwin Ulmer
26.07. „Mikroauszeit, Spiritualität, Wildniskraft“ mit Diakon
Olaf Hofmann

Hans-Peter Mattes

Kirchlicher Rundfunkbeauftragter

Auf den Punkt gebracht...

Lass dich beschenken vom Leben.
Großes oder Kleines, Schweres oder Federleichtes,
alles ist Geschenk.
Schau genau hin, damit dir auch
die kleinen Kostbarkeiten nicht entgehen.
Petra Würth



Ich leih' dir was Kath. öffentl. Bücherei



Große Auswahl an Lesefutter

Lesen ist Leidenschaft. Die wertvolle Zeit nutzen, wie könnte das besser gelingen als mit einem spannenden Buch? Ob Krimi, Romane, Historisches, Biografien, Humorvolles, Sachbücher, Hörbücher oder Kochbücher.

Viele Neuanschaffungen – darunter aktuelle Bestseller – und bewährte Lieblingsbücher warten auf neugierige Leser. Für jede Altersgruppe liegt ein ausgesuchtes Angebot bereit. Die kath. öffentliche Bücherei verfügt über ein ausgewogenes und abwechslungsreiches Sortiment, das kontinuierlich erweitert und erneuert wird.

Kommen Sie einfach vorbei, wir freuen uns über Ihren Besuch.

Das Büchereiteam

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr, Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

Evangelisches Pfarramt Denkingen - Kirchengemeinde Aldingen -

www.aldingen-evangelisch.de

Evangelisches Pfarramt Aldingen II für Denkingen und Frittlingen

www.aldingen-evangelisch.de

Pfarrbüro in Aldingen

Mo. – Do., 9 - 12:30 Uhr

gruessgott@aldingen-evangelisch.de

Pfarrer Oliver Helmers befindet sich bis August in Elternzeit.

Vertretung für Denkingen, Frittlingen und Aixheim hat:

Pfarrer Markus Arnold Tel: 07461 9 10 96 12

markus.arnold@elkw.de

Pfarrer Dewitz in Aldingen Tel. 8 66 00, Fax 86 168

gruessgott@aldingen-evangelisch.de

Gemeindediakonin Karin Pohl Tel. 8 45 39

karin.pohl@aldingen-evangelisch.de

Gemeindediakonin Sieglinde Kamm Tel. 86 74 30

Sieglinde.Kamm@aldingen-evangelisch.de

Veranstaltungsort: in der Regel Denkingen

Tel. Vorwahl für Aldingen/Denkingen: 07424

Wochenspruch:

Aus Gnade seid ihr gerettet durch Glauben, und das nicht aus euch:

Gottes Gabe ist es.

Epheser 2,8

Donnerstag, 09. Juli

19.30 Uhr Abendimpuls in der ev. Kirche Aldingen
Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuell gültigen Regeln statt.

Bitte bringen Sie Ihren eigenen Mund- und Nasenschutz mit.

Freitag, 10. Juli

08.00 Uhr Frühgebet in der ev. Kirche Aldingen, B. Hauser

19.00 Uhr CLIMB - der Jugendkreis im Gemeindehaus Aldingen, Infos bei Ulrich Wörz, ulrichwoerz@web.de

Sonntag, 12. Juli

9.30 Uhr Kindergottesdienst online, www.aldingen-evangelisch.blog/video oder geben Sie in Ihrem Browser einfach online kigo ein.

10.00 Uhr Gottesdienst unter
www.aldingen-evangelisch.blog/video

mit Pfr. Markus Arnold

Unsere Gottesdienste können auch zeitversetzt angeschaut werden.

Dienstag, 14. Juli

8.00 Uhr Frühgebet in der ev. Kirche Aldingen, B. Hauser

Donnerstag, 16. Juli

19.30 Uhr Abendimpuls in der ev. Kirche Aldingen
Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuell gültigen Regeln statt.

Bitte bringen Sie Ihren eigenen Mund- und Nasenschutz mit.

Freitag, 17. Juli

08.00 Uhr Frühgebet in der ev. Kirche Aldingen, B. Hauser

19.00 Uhr CLIMB - der Jugendkreis im Gemeindehaus Aldingen, Infos bei Ulrich Wörz, ulrichwoerz@web.de

Das Pfarrbüro in Aldingen ist wieder besetzt!

Zu Terminvereinbarungen rufen Sie uns bitte an unter Tel.

0 74 24 8 66 00, oder senden eine Mail an:

gruessgott@aldingen-evangelisch.de

Sonntags noch die Kirche zu?

Einladung zum Abendimpuls am Donnerstag

Seit fünf Wochen gibt es am Donnerstagabend um 19.30 Uhr in unserer Kirche einen geistlichen Abendimpuls. Nicht jeder Gottesdienstbesucher hat Teil am Live-Gottesdienst online am Sonntag und immer wieder hört man die Sehnsucht nach „echter“ Begegnung und Gemeinschaft. Bisher ist dieses Angebot nur wenig besucht und wenig bekannt, da unsere sonstigen Kanäle ja nicht funktionieren - nämlich der direkte Kontakt.

Der Abendimpuls dauert nur 35 Minuten, man sitzt mit großem Abstand und Mundschutz da und trifft sich doch zum Gebet, zum Hören auf Gottes Wort und zum Musikhören. Bisher haben jeden dieser Abende verschiedene Menschen aus der Gemeinde gestaltet, was diese Andacht auch sehr offen und persönlich macht.

Wir haben bis zu den Sommerferien an eine Fortführung gedacht und informieren Sie zum weiteren Vorgehen auch bezüglich der Gottesdienste am Sonntag über den Blog der Gemeinde, im Amtsblatt und durch die Ankündigungen im online-Gottesdienst.

Herzliche Einladung zum nächsten Termin am

9. Juli um 19.30 Uhr mit Sieglinde Kamm

Weitere Fragen beantworten gerne Cornelia Bossert, Denkingen und Ina Wolfsberger, Aldingen

Herzliche Einladung zum Open-Air-Gottesdienst!

Nach der langen Corona-Pause wollen wir endlich wieder gemeinsam Gottesdienst feiern!

Am **Sonntag, 19.07.** findet in Denkingen ein Open-Air-Gottesdienst mit Posaunenchor statt.

Start ist um **10 Uhr** an der Evangelischen Dreieinigkeitskirche in Denkingen. Wenn möglich, bitte eine Picknickdecke, Campingstühle oder andere Sitzgelegenheiten mitbringen. Bitte auch an einen Sonnenschutz denken!

Für Personen, die keine Sitzgelegenheiten mitbringen können, sind einige Stühle vorhanden.

Einen Hygieneplan mit den geltenden Corona-Bestimmungen für den Open-Air-Gottesdienst finden Sie in der Woche vor dem Gottesdienst unter:

<https://aldingenevangelisch.wordpress.com>

Der Gottesdienst wird auch live unter www.aldingen-evangelisch.blog/video gestreamt.

Bei schlechtem Wetter muss der Gottesdienst leider entfallen.



**Vorschau:
KiFeWo 2020 in Aldingen**



DIE KRÖNUNG

Die ev. Kirchengemeinde lädt ein zur
Kinder Ferien Woche
vom 30.-31.7. und 3.-5.8. 2020

jeweils um 14:00 Uhr aus dem „Online-Zelt“ des ev. Pfarrgartens Aldingen
Anmeldung und nähere Infos unter www.aldingen-evangelisch.blog/KiFeWo



für alle Kinder
der 1.-6. Klasse
Schuljahr 19/20

Foto: © Sophia Wald Photo.Design (www.sophiawald.de)

Für alle Kinder aus der 1. bis 6. Klasse, vom 30.7. bis 5.8.2020 – Wochenende ausgenommen:

Wir drehen was für euch!

Es wird eine bunte Mischung geben aus „Online-Zelt“ bei euch zu Hause und coolen Spielen - ganz in ECHT - mit Freunden draußen!

Es ist die Premiere der KiFeWo-Serie „Die Krönung!“. Drei Freunde suchen sich ein cooles Lager. Als ihnen etwas „um die Ohren fliegt“, sind sie plötzlich mitten im Abenteuer. Fast geben sie auf. Doch Geschichten aus der Zeit von Jesus bringen sie auf eine neue Spur. Wo die wohl enden wird? Seid dabei und seht selbst!

Vorschau:

14:00 Uhr Beginn im „Online-Zelt“ zu Hause, mit eurer Band und der fünfteiligen KiFeWo-Serie „Die Krönung!“.

15:00 – 17:00 Uhr: Spiel und Spaß im Garten mit Freunden und eurem KiFeWo-Team – in ECHT.

Abends – wann ihr wollt: Spannende Fortsetzungsgeschichte zum zu Hause anschauen.

Teilnehmerbeitrag für 5 Nachmittage: Ein Kind 20 €, jedes weitere Kind der Familie: 10 €

Online-Anmeldung und nähere Infos ab 9. Juli 2020 auf www.aldingen-evangelisch.blog/KiFeWo

Wir freuen uns auf euch!!!

Euer Kifewo-Team mit Karin Pohl

Das Evangelische Jugendwerk Bezirk Tuttlingen bietet an:



Jetzt anmelden!

Deluxe-5-Sterne Jungscharcamp 2020

Sonntag, 09.08. – Freitag, 14.08.

Deluxe-5-Sterne-Jungscharcamp für Kinder – jetzt anmelden und Platz sichern

Von Sonntag, 09.08. – bis Freitag, 14.8. gibt es ein Tagesangebot mit verschiedenen Elementen für die 9- bis 13-jährigen Kinder. Manche Programmpunkte werden online durchgeführt, andere kreativ und praktisch zu Hause. Am Nachmittag gibt es in gleichbleibenden Kleingruppen mit Mitarbeitern ein abwechslungsreiches Programm an unterschiedlichen Orten im Kirchenbezirk Tuttlingen.

Anmeldung ist bis zum 24.07.20 möglich. Bitte beachten, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Das Anmeldeformular gibt es auf der Homepage www.ejw-bezirkut.de.

Evangelische Freikirche ETG



ETG-Informationen für Juli und August 2020

Öffentlicher Gottesdienst

Zurzeit finden noch keine öffentlichen Gottesdienste statt.

Video-Botschaft

Sonntags um 10 über die Homepage www.ETG-Spaichingen.de abrufbar

Hauskirche

Versammlungen mit 20 Personen sind behördlich genehmigt. Wir laden zu Hausgottesdiensten in Tuttlingen, Denkingen, Spaichingen ein.

Anmeldung über Christian Haas. Telefon: 07424 501152

Sommerferien

Vom 27. Juli bis 29. August hat die ETG-Spaichingen Urlaub. Live-Stream Gottesdienste unter www.Lindenwiese.de

Sonntag, 30.08.2020

Video-Botschaft nach den Sommerferien

Sonntag, 06.09.2020

Open-Air-Gottesdienst (geplant).

Nähere Infos folgen auf unserer Homepage.

Kontakt:

Christian Haas | 07424 501152 |

E-Mail: Christian.Haas@ETG-Spaichingen.de

VEREINE

Geschichts- und Heimatverein Denkingen



Backtag:

Am **Samstag, 11. Juli 2020** ist wieder öffentlicher Backtag im Backhäusle beim Bürgerhaus.



Eingeschossen wird um **10.00 Uhr**, Schaufelkuchen bei Bedarf, vorauss. um 9.45 Uhr. **Anmeldungen bis Freitagabend bei Joe Schmidt, Tel. 86 83 85**

Kleintierzuchtverein Denkingen e.V. Z 438



Monatsversammlung

Am **Freitag, den 10.07.2020** findet um **19:00 Uhr** unsere Monatsversammlung im Züchterheim statt. Bitte Masken nicht vergessen. www.z438.de



Kinderferienprogramm



Alle Kinder groß und klein laden wir bei schönem Wetter am Samstag, den **29.08.2017** ab **14:00 Uhr** zu unserem Kinderferienprogramm in die Zuchtanlage ein. In diesem Jahr müssen wir leider die Teilnehmerzahl begrenzen. Eine Anmeldung ist in diesem Jahr verpflichtend.

Bitte bei Interesse unter z438@gmx.de oder bei Susanne Lewedey, Tel. 07424 70 33 66 7 anmelden.

Vielen Dank!

Genauerer folgt im Blättle oder unter: www.z438.de

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Denkingen



Unsere Homepage:
<http://denkingen.albverein.eu>

Wandern Ü 65

Liebe Mittwochswanderer, wir haben weitere gemeinsame Touren im Plan und wollen unsere geselligen und kameradschaftlichen Mittwochstouren wieder aufnehmen und weiterführen.

Es ist vorgesehen, dass wir nach der Urlaubszeit zusammen unterwegs sind. Ihr hört bzw. lest von uns!

Wir freuen uns darauf, dass ihr wieder alle dabei seid. Natürlich heißen wir auch neue Mitwanderer immer herzlich willkommen.

Euer Ü-65-Team Gerd, German, Konrad

Ihre Ortsgruppe Denkingen

Im Schwäbischen Albverein

JAHRGÄNGE

Jahrgang 1970

Liebe Jahrgängerinnen und Jahrgänger des Jahrgangs 1930/1940/1950/1960/1970!!!

Leider müssen wir unser geplantes 50er-Fest wegen „Corona“ verschieben!

Wir hoffen, dass wir unser „50+ Fest“ nächstes Jahr am Samstag, den 16.10.2021 gemeinsam nachfeiern können.

Wir hoffen auf eine baldige coronafreie Zeit.

Bleibt gesund!

Der Ausschuss des Jahrgangs 1970

SONSTIGES

Energieagentur Landkreis Tuttlingen



Kostenlose Energieberatung am Montag, 20.07.2020

Sofern Sie eine **persönliche Beratung** wünschen, finden die **Einzelberatungen im Landratsamt Tuttlingen, Zimmer 127, nach vorheriger Terminvereinbarung statt.** Es werden die in der Zeit der Corona-Pandemie notwendigen Hygiene-Vorkehrungen durch die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die Energieagentur Landkreis Tuttlingen getroffen. Ein Energieberater der Energieagentur und Verbraucherzentrale informiert Sie neutral und kostenlos zu Themen wie energetische Gebäudesanierung, dem Einsatz von erneuerbaren Energien, gesetzlichen Anforderungen und den aktuellen Fördermitteln zu Ihrem Projekt.

Die Beratungstermine müssen vorab **zeitlich** fixiert werden. Das Büro der Energieagentur Landkreis Tuttlingen ist für die Energieberatungs-Terminierung **telefonisch** unter **07461/9101350** oder **per E-Mail** unter info@ea-tut.de erreichbar.

Die Beratungen werden gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Projekt Artenvielfalt in der Landwirtschaft

Thema Artenvielfalt bleibt aktuell

Projekt des Naturschutzzentrums zur Förderung der Artenvielfalt in der Landwirtschaft wird fortgeführt

In den letzten Monaten hat die Corona-Pandemie unser aller Aufmerksamkeit beansprucht. Doch das bedeutet nicht, dass andere Themen an Bedeutung verloren hätten. Nach wie vor schreitet der Rückgang der Artenvielfalt in erschreckender Weise voran. Das Naturschutzzentrum Obere Donau führt daher sein seit 2018 laufendes Projekt zur Förderung der Artenvielfalt in der Landwirtschaft fort.

Ziel des Projektes ist es, mit abgestimmten Maßnahmen die Artenvielfalt zu fördern, ohne hierbei die Erträge landwirtschaftlicher Betriebe spürbar zu beeinträchtigen. Ausgangspunkt des Projektes war das Gut Gründelbuch in Buchheim. Hier werden bereits seit 2018 verschiedene Maßnahmen umgesetzt. In diesem Jahr beginnt auch auf dem Gallushof auf der Gemarkung Fridingen und auf dem Hof Hafersack in Gutenstein die Maßnahmenumsetzung.

Große Bedeutung kommt dabei dem Grünlandmanagement zu. Denn artenreiche Blumenwiesen sind von unschätzbare Bedeutung als Lebensraum. Allerdings ist die Bewirtschaftung solcher Wiesen im Gegensatz zu intensiv genutzten Flächen weniger ergiebig. Auf den Höfen der teilnehmenden Projektpartner werden für entsprechende Wiesen nach Möglichkeit mit den zuständigen Behörden Pflegeverträge abgeschlossen, um diese dauerhaft zu erhalten.

Auch verschiedene Einzelmaßnahmen werden in diesem Jahr umgesetzt. Auf Gut Gründelbuch werden bereits begonnene Maßnahmen fortgeführt. In diesem Jahr wurde außerdem auf einem Teilstreifen eines Getreideackers zur Förderung von Ackerwildkräutern mit doppeltem Saatreihenabstand gearbeitet. Zusätzlich sind eine Heckenpflege und eine Heckenpflanzung sowie die Pflege eines lichten Waldbereiches geplant.

Auf dem Hof Hafersack in Gutenstein werden Steinriegel mit Heckenabschnitten errichtet, um Reptilien und wärmeliebende Insekten zu fördern. Auch der Erhalt der Obstsortenvielfalt wird in den Fokus gerückt. In einem Obstsortengarten sollen im Laufe der nächsten Jahre auf etwa einem Hektar verschiedene alte Sorten angepflanzt werden. Hofeigentümer Bernd Sax ist es wichtig zu zeigen, dass sich landwirtschaftliche Nutzung und die Berücksichtigung der Artenvielfalt

falt nicht gegenseitig ausschließen. „Als Demeter-Betrieb ist uns die nachhaltige Nutzung unserer Flächen im Einklang mit der Natur ein wichtiges Anliegen. Wir wollen zeigen, dass die Zusammenarbeit von Landwirtschaft und Naturschutz funktionieren kann und beide Seiten vom gegenseitigen Austausch profitieren können.“ Genau das ist ein zentrales Anliegen des Projektes. „Der gegenseitige Wissensaustausch zwischen Landwirtschaft und Naturschutz ist für einen erfolgreichen und praktikablen Artenschutz von essenzieller Bedeutung. Wir müssen miteinander arbeiten – nicht gegeneinander“, so Ute Raddatz vom Naturschutzzentrum Obere Donau.

Finanziert werden konkrete Maßnahmen im Projekt über die Landschaftspflegerichtlinie, unterstützt wird das Projekt neben den zuständigen Behörden auch durch die LBBW-Stiftung. Die wissenschaftliche Begleitung erfolgt durch das Fachbüro 365° freiraum + umwelt aus Überlingen.



Großer Fuhrmannstag am 12. Juli abgesagt

Aktuell keine Großveranstaltungen im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Erstmals seit Museumseröffnung vor über 30 Jahren muss der Fuhrmannstag am Sonntag, 12. Juli 2020 entfallen. Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung dürfen noch bis Ende Oktober keine Veranstaltungen mit mehr als 500 Besuchern stattfinden. „Uns ist es sehr schwer gefallen, diese sehr beliebte Veranstaltung abzusagen. Unter den aktuellen Umständen ist sie aber leider nicht durchführbar“, erläutert Museumsleiter Andreas Weiß. Der Große Fuhrmannstag bringt sonst grenzübergreifend Pferdeliebhaberinnen und Pferdeliebhaber aus Deutschland, Österreich und der Schweiz zusammen. Wer dennoch am Wochenende Tiere bestaunen möchte, kann die Esel, Schafe, Schweine und Ziegen mit Nachwuchs weiterhin zu den üblichen Öffnungszeiten im Museum besuchen.



Holzrücken im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck, Fotograf: W. Rimmel.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Der neue Virus

Fast jeder tut zum Abschied kund:
„Gib auf Dich acht und bleib gesund.“
 Ein Virus. - Der kommt schon mal vor.
 Entsprang „der Neue“ dem Labor?
 Er macht sich breit in aller Welt,
 die er seitdem in Atem hält.
 Aus Epi- wurde Pandemie;
 „Hotspots“ erzeugen Hysterie.
 Die Folgen sind allseits bekannt.
 Der Virus ist längst nicht gebannt;
 bringt unser Leben aus dem Lot;
 Handel und Menschen echt in Not.
 Abstand und Maske - erste Pflicht.
 Strafen drohen, wer Regeln bricht.
 Die Anordnungen fallen schwer.
 Ach, wenn Normalität bloß wär!
 „Lockdowns“ sind wieder aktuell;
 zu zögerlich oder zu schnell!?
 Die Welt hofft, dass die Seuche geht
 und nie und nirgends neu entsteht.

Christa Maria Beisswenger

Microgreens

Frisches Grün von der Fensterbank

Auch wer keinen Garten und nur eine Wohnung ohne Balkon hat, kann gärtnern und sich was leckeres Gesundes selbst ziehen. Unsere Gartenbloggerin Silvia Appel zeigt uns, wie das geht.

Warum sind Microgreens so toll?

Sie machen wesentlich weniger Arbeit als Sprossen. Diese müssen mindestens zweimal am Tag mit Wasser durchgespült werden und alles muss extrem sauber und hygienisch zugehen, sonst hat man schnell eine Schimmelzucht anstatt Sprossenglück. Die Microgreens dagegen kommen auf eine dünne Erdschicht, 0,5 cm reichen völlig aus, oder gar nur auf ein Vlies oder ein Küchentuch. Dadurch, dass sie nach nur wenigen Tagen geerntet werden, ist Erde eigentlich nicht nötig, da sie keinerlei Nährstoffe in dieser kurzen Anbau-Periode brauchen. Es braucht dafür auch kein spezielles Gefäß. Ein Teller, eine ausgediente Plastschale oder andere flache Behälter reichen den Mini-Grünlingen aus. Einmal angießen, eine Klarsichtfolie darüber und schon fängt es an zu sprießen. Wer es also unkompliziert mag, ist bei Microgreens genau richtig.

Welches Saatgut braucht man dafür?

Spezielles Saatgut ist nicht notwendig. Wer in seinem Saatgut-Schrank eh schon Erbsen, Brokkoli oder Leinsamen hat, der kann damit sofort starten.

Was anstellen mit Microgreens?

Natürlich zum Kochen verwenden! Wobei, wirklich gekocht muss gar nicht unbedingt werden, denn plötzlich bekommt ein Schwarzbrot einen ganz neuen Genussfaktor, wenn zum Beispiel die leicht scharfen Senf-Blätter darauf liegen. Oder doch ein Burger auf knackigen Grünschmalzen gebettet? In Salaten dürfen sie auf keinen Fall fehlen und wer gerne für Freunde kocht, kann mit den Microgreens auf dem Teller gleich für Sterne-Restaurant-Feeling sorgen. Und wer weiß, ob da nicht der ein oder andere gleich auch zum Mikro-Gärtner wird!

Quelle: <https://www.garten-fraeulein.de>

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR